

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	55847	
		DK5 DK5-GK	7446	7448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergstedt	
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	269	115
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.07.2011	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	742,756	
		Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Gesetzlicher Schutz § 14 (2) 2.2 Knicks **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Intakte alte Knicks beiderseits des asphaltierten Feldweges Stüffel (Redder). Beiderseits der ca. 4 m breiten asphaltierten Straße schließen sich Gräben an, die derzeit nur 0,5 m unter Flur eingetieft sind und trocken liegen. Daran schließen sich bis zu 1,5 m hohe steile, alte, relativ gut erhaltene Knickwälle an mit ca. 3 m Fußbreite, die einen relativ dicht stehenden Bestand aus Eichen-Überhältern aufweisen, die Stammdicken um 50 bis 60 cm haben. Die Strauchschicht fehlt mitunter, ist häufig aber dicht, mit hohen Anteilen von Schwarzerle, Jungwuchs von Eiche und Hainbuche. Die Krautschicht ist v.a. zur Wegeseite hin recht artenreich und knicktypisch, noch reich an Frühjahrsgeophyten und im Sommer vermutlich noch artenreicher an auch walltypischen Arten. Am Fuß der Knicks kommt vereinzelt Feuchtvegetation vor, die dem benachbarten Bachbiotop zugeordnet wurde. Auf den Außenseiten zu den angrenzenden Acker-, Baumschul- und Gartenbauflächen hin ist der Knick stärker ruderal beeinflusst. Hier reichen gepflanzte Arten oder der Pflug häufig dicht an den Knickwall heran. Die Vegetation ist ärmer und nitrophytischer geprägt. Stärkere Ruderalisierung.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Stüffel		
Nachbarnutzung/en	Gartenbau, Baumschulflächen, Acker, Tennisplatz		
Rechtswert (X)	575045	Hochwert (Y)	5947141
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergstedt (524)	Gemarkung	Bergstedt (538)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 82%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	55847
			DK5 DK5-GK	7446 7448
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Bergstedt
Bearbeitung	LUD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			269 115
Anzahl Abschnitte	2			Kartierung
				20.07.2011
				Fläche / Länge [m²/m]
				742,756
				Breite (lineare Abb.) [m]
				5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
55847	55846	7446	269	16.05.2003	K	7448	115

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
5451	0	7446_269_200711_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	55847	
		DK5 DK5-GK	7446	7448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergstedt	
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	269	115
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.07.2011	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	742,756	
		Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Örtlich, v.a. im Bereich des Gartenbaubetriebes Ablagerung von Holzastschnitt am und im Knickwall, Einflüsse von eventuell eingesetzten Düngemitteln auf den angrenzenden intensiver genutzten Flächen.
Wertgesichtspunkte	Alte kulturhistorisch bedeutende Knickstruktur mit relativ intakten Wällen, relativ artenreiche knicktypische Vegetation, vermutlich große faunistische Bedeutung, Rückzugsraum der Fauna, ökologische Leitstruktur.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Alte Bäume mit Höhlen Insekten, allgemein Fledermäuse Vögel
Maßnahmen	Bei allen angrenzenden Nutzungen ausreichende Nutzungsabstände zum Knickfuß einhalten, bei der Knickpflege auf Instandhaltung der Strauchschicht achten.

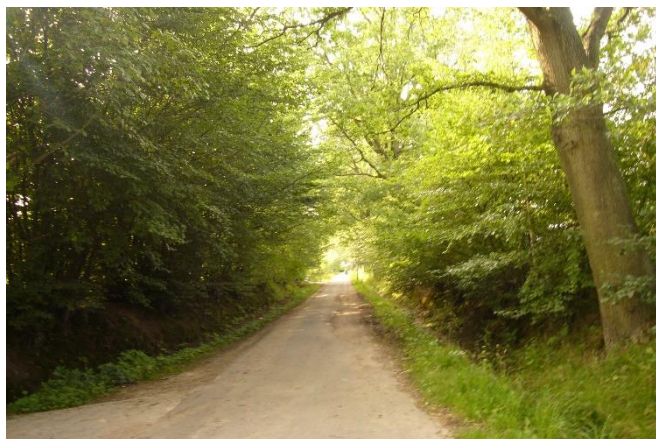
Foto

Fotodatei 7446_269_200711_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	55847
			DK5 DK5-GK	7446 7448
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Bergstedt
Bearbeitung	LUD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt 269 115
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	20.07.2011
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	742,756
			Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48 - Quercu-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Adoxa moschatellina (Moschuskraut)	7	w	-											3				
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w	-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w	-															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h	-															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h	-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z	-															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w	-															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w	-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w	-															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z	-															
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w	-									X						
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	h	-															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w	-	-														
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	-															V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w	-															
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w	-															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	h	-															
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w	-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h	-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h	-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	55847
		DK5 DK5-GK	7446 7448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergstedt
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	269 115
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.07.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	742,756
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-													
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	z		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-													
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-												D	
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		-													
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten													2	1			
Anzahl Arten													32				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland